

20. 11. 2009

www.heimatschutz.ch/Kommentar

DER KOMMENTAR

**Die kleine Schwester ist gross geworden**

Pro Natura feiert in diesem Jahr den 100. Geburtstag. Wir gratulieren herzlich!

Der Schweizer Heimatschutz ist 1905 unter dem Namen «Schweizerische Vereinigung für Heimatschutz» aus der Taufe gehoben worden, um unser Land und seine natürlichen und historischen Besonderheiten zu schützen. Damit war diese Vereinigung die erste nationale Umweltschutzorganisation der Schweiz. Vier Jahre später wurde der «Schweizerische Bund für Naturschutz» gegründet, der das Ziel verfolgte, den ersten Nationalpark der Schweiz zu verwirklichen. Er wurde später zum Verein «Pro Natura», dessen Geburtstag wir heuer feiern.

Die beiden Nichtregierungsorganisationen stammen aus der gleichen Zeit und beide waren sie vom Willen geprägt, sich gegen den wachsenden Druck durch Industrialisierung und Tourismus zur Wehr zu setzen. Schnell haben sie die Aufgaben effizient untereinander aufgeteilt: Die eine kümmert sich auch heute noch um den Schutz der Natur und ihrer Vielfalt, während die andere ihr Augenmerk speziell auf das kulturelle und gebaute Erbe richtet.

Unsere Aktivitäten ergänzen sich und häufig arbeiten wir auch zusammen. Seit 1946 verkaufen die beiden Schwesternvereine gemeinsam den berühmten «Schoggitaler», dessen Erlös dem Natur- und Heimatschutz zugute kommt. Auch politische Kampagnen führen wir (zusammen mit weiteren Organisationen) gemeinsam durch: Nicht nur den Kampf für die Beibehaltung des Verbandsbeschwerderechts haben wir koordiniert geführt, sondern wir engagieren uns auch Seite an Seite für die Landschaftsinitiative.

Neben vielen Gemeinsamkeiten gibt es auch einen Unterschied: Pro Natura ist unterdessen deutlich grösser als der Heimatschutz und zählt etwa vier bis fünf Mal mehr Mitglieder und Spender – und hat entsprechende finanzielle und andere Ressourcen.

Unsere kleine Schwester Pro Natura ist also gross geworden und darauf sind wir stolz. Ihre Kraft, ihre Entwicklung und ihre Handlungsfähigkeit sind für den Heimatschutz ein Vorbild: Auf dass wir für das Wohl unserer Umwelt ebenso sehr wachsen mögen! Alles Gute!

Philippe Biéler, Präsident Schweizer Heimatschutz